

## BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP

Herstellung & Abfüllung von  
Molkereiprodukten & weiteren  
Lebensmitteln

06.07. – 11.07.2025



## TREFFEN MIT DELEGATION AUS GEORGIEN

### DAS PROGRAMM „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmen zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form eines Besuchs der Delegation in Ihrem Unternehmen oder Ihrer Beteiligung an einer Kooperationsveranstaltung. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

„Bayern – Fit for Partnership“ ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von Herbertz Dairy Food Service in Zusammenarbeit mit der Deutschen Wirtschaftsvereinigung in Georgien.

## ZIELGRUPPE IN BAYERN

- Das Projekt richtet sich an bayerische Anbieter von Prozessen, Anlagen, Maschinen, Ingredients und Dienstleistungen zur Herstellung von Molkereiprodukten und weiteren Lebensmitteln - mit Interesse ihre geschäftlichen Aktivitäten nach Georgien auszudehnen bzw. dort zu verstärken. Nach dem derzeitigen Informationsstand im Zielland sind die folgenden Themen von besonderem Interesse:
- Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität und Produktsicherheit
- Produktion nach internationalen Standards
- Reduzierung der Verluste in der Produktion
- Einsparungen an Energie und deren Wiedergewinnung
- Technische Lösungen für die Erweiterung und Erneuerung von Produktionseinrichtungen

## GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN GEORGIEN

- Georgische Unternehmen haben großen Nachholbedarf an modernen Produktionstechnologien (Maschinen- und Anlagen). Für bayerische Unternehmen bieten sich sehr gute Möglichkeiten im Vorfeld möglicher Anschaffungen und Ausschreibungen, eigene Produktlösungen einzubringen und im Rahmen der Beschaffung erfolgreich zu platzieren.
- Die hohe Nachfrage vor allem an Molkereiprodukten in Georgien kann nicht von lokalen Produzenten getilgt werden. Sie versorgen den Markt derzeit mit nur ca. 65 Prozent des lokalen Bedarfs. Gleichzeitig besitzen georgische Milchprodukte wie bspw. georgischer Käse und auch Joghurt ein großes Potential zur Expansion in neue Märkte. Was fehlt, sind die technologischen und produktionsbedingten Voraussetzungen zur Steigerung der Inlandsproduktion
- Die DWV Georgien und Bayern International blicken bereits auf eine langjährige, erfolgreiche Kooperation zurück und unterstreichen mit diesem Projekt das gemeinsame Interesse an der Zusammenarbeit.

## ZIELGRUPPEN IN GEORGIEN

- Geschäftsführer, Werksleiter, Entwickler und Produkt-Manager von Molkereien u. Lebensmittelproduzenten
- Hersteller von Käse und weiteren Molkereiprodukten
- Führungskräfte dieser Unternehmen mit Interesse sich über den letzten Stand der Entwicklungen zu informieren
- Um sich mit der Teilnahme an der Delegationsreise im Juli 2025 auf bevorstehende Investitionen eine optimale technisch - technologische Orientierung über das bestehende Angebot der Zulieferindustrie in Bayern zu verschaffen.



(Stand der muva kempten GmbH im Foyer)

## GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN GEORGIEN

- Die geographische Lage, die liberale wirtschaftliche und arbeitsrechtliche Gesetzgebung zeichnet Georgien gegenüber seinen Nachbarländern aus.
  - Der bayerischen Wirtschaft bietet sich hier die Möglichkeit, sich in einem Land zu etablieren, das über ein hohes wirtschaftliches Eigenpotential verfügt und gleichzeitig einen idealen Ausgangspunkt für die Expansion in andere Absatzmärkte (bspw. Armenien u. Aserbaidschan) darstellt.
  - Unmittelbarer Nutzen für die bayerische Wirtschaft:
  - Weiterer Ausbau der bereits bestehenden Beziehungen zu den Unternehmen in Georgien bedingt durch Exporte von Maschinen, Anlagen, Hilfsstoffe und Technologie für die gesamte Milchwirtschaft und weitere Produzenten von Lebensmitteln.
- Weitere Verflechtung durch Kooperationen und Durchdringung des gesamten Marktes  
Anwendung und Entwicklung der jüngsten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf beiden Seiten
- Individuelle Treffen mit den Gästen während der Hausmesse im Foyer des großen Hörsaals in der Molkereischule in Kempten

## ABLAUF DER VERANSTALTUNG UND WEITERE VERANSTALTUNGSDETAILS

- Firmenbesichtigungen / Produkt- und Maschinenvorfürungen / Präsentationen
- Besichtigung von Referenzprojekten und Verarbeitungsunternehmen in Bayern
- Kooperationsveranstaltung mit Firmenpräsentationen und B2B-Gesprächen am Dienstag, 8. Juli 2025 im Milchwirtschaftlichen Zentrum Bayern in Kempten (großer Hörsaal und Foyer der Molkereischule)
- Sprache: Deutsch - Georgisch (eine Dolmetscherin begleitet die Gruppe)
- KOSTERNFREIE TEILNAHME FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN, dank der Förderung durch das Bayrische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

### ANSPRECHPARTNER

Information und Anmeldung

**Georg Herbertz**  
0831 5 909 908  
[georg@herbertz-service.de](mailto:georg@herbertz-service.de)  
Herbertz Dairy Food Service  
Bussardweg 41  
98439 Kempten / Allgäu

### ANSPRECHPARTNERIN

BFP-Programm

Bayern International GmbH  
**Sophia Gutekunst**  
+49 89 66 05 66-105  
[SGutekunst@bayern-international.de](mailto:SGutekunst@bayern-international.de)